

## Das Versprechen von 2019 immer gehalten: Wir berichten regelmäßig über unser Tun.

Im Jahr 2019 haben wir als SPD-Ortsverein in Kirchmöser und Plaue zur Kommunalwahl von Ihnen und Euch, liebe Wählerinnen und Wähler, einen großen Vertrauensvorschuss erhalten. Wir versprachen damals, hier vor Ort, hier in unseren Ortsteilen, hier in der Kommunalpolitik in Brandenburg an der Havel für Sie und Euch zu arbeiten und zu kämpfen.

Und wir verpflichteten uns, regelmäßig und öffentlich Rechenschaft darüber abzulegen. Dazu gründeten wir den Sozialdemokratischen KIETZBOTEN für Kirchmöser und Plaue, eine kleine Zeitung, die halbjährlich erscheint, deren Herstellung wir selbst bezahlen und die wir kostenfrei an alle Haushalte verteilen.

Heute halten Sie bzw. haltet Ihr eine neue Ausgabe in der Hand. Weitere Infos sind auf unserer Facebook-Seite zu finden. Bei Hinweisen oder Fragen uns einfach persönlich ansprechen oder über <https://www.facebook.com/spdkirchmoeserplaue> / [https://www.instagram.com/spd\\_ov\\_kirchmoeser\\_plaue/](https://www.instagram.com/spd_ov_kirchmoeser_plaue/) oder per E-Mail unter [OV-Kirchmoeser-Plaue@spd-stadt-brandenburg.de](mailto:OV-Kirchmoeser-Plaue@spd-stadt-brandenburg.de)

Viel Spaß beim Lesen und herzliche Frühlingsgrüße ☺

**Lydia Jordan**

Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Kirchmöser/Plaue

## Wir sind für unsere Ortsteile da. oder Wer sind wir?

*Für eine Presseanfrage wurden wir gebeten, den SPD-Ortsverein Plaue/Kirchmöser vorzustellen. Dabei mussten wir uns auf ca. 1500 Schriftzeichen beschränken. Gar nicht so einfach bei allem, was wir in den letzten Jahren so getan haben. Aber es war auch eine gute Gelegenheit, einmal genauer nachzudenken, was uns in unserer Arbeit am wichtigsten ist. Herausgekommen ist folgende Selbstcharakterisierung:*

„**Klein, aber fein**“, könnte man sagen: Der SPD-Ortsverein Kirchmöser/Plaue hat sich in den letzten fünfzehn Jahren den Ruf erarbeitet, seine Tätigkeit konzentriert und konkret auf die Belange unserer Ortsteile und seiner Bürgerinnen und Bürger auszurichten. Auf Basis der sozialdemokratischen Grundwerte Gerechtigkeit, Gleichheit, Solidarität arbeiten bei uns Mitglieder und Freunde der SPD gleichberechtigt zusammen, mit dem Ziel, die Lebensbedingungen in den unseren Ortsteilen zu verbessern.

Inhalt unserer Tätigkeit ist zum einen die Erarbeitung von Anträgen zur Ortsentwicklung, wie z. B. die Initiative zur Freigabe des Baugebietes „Platz der Einheit“ in Kirchmöser oder die Vorlage eines Entwicklungskonzeptes für die Stadt Plaue.

Diese Anträge bringt die SPD-Fraktion in die Stadtverordnetenversammlung ein. Parallel dazu entwickeln oder unterstützen Mitglieder und Freunde des Ortsvereins ganz praktische Initiativen: z. B. die Schaffung und Reinigung von Badestellen, die Pflege der Arbeits- und Eisenbahner-Traditionen in Kirchmöser (besonders zum Jubiläum 100 Jahre Bahnstandort), die Unterstützung und Bewahrung unserer natürlichen Lebensgrundlagen, die Teilnahme am Frühjahrsputz, den Einsatz für die alte Plauer Brücke usw.

Die Ortsvorsteher von Kirchmöser und Plaue sind Mitglieder

der SPD und unseres Ortsvereins. Ihre Wahl ist auch Ergebnis unserer Arbeit vor Ort. Uns als

Ortsverein ist es selbstverständlich, die Tätigkeit unserer Ortsvorsteher tatkräftig zu unterstützen.



## SPD Ortsverein: Lydia Jordan ist jetzt Vorsitzende

Der Staffelstab ist übergeben: Seit Januar ist **Lydia Jordan** neue Vorsitzende unseres SPD-Ortsvereins Kirchmöser/Plaua. Die siebenunddreißigjährige Mutter einer Tochter wurde von den Mitgliedern einstimmig gewählt. Seit Jahren ist sie in Kirchmöser aktiv – nicht nur im SPD-Ortsverein. Sie war ehrenamtliche Ordnungspatin am Aussichtsturm Mühlenberg in Kirchmöser, sie betreibt eine Internetseite für ihren Ortsteil, sie unterstützt das Team „Kleiderursel“ usw. Jordan führt einen vierköpfigen Vorstand, der mit **Karsten Dierich** als Stellvertreter und **Jacqueline Eichmüller** als Schatzmeisterin verjüngt wurde. „Wir wollen die erfolgreiche Arbeit der vergangenen Jahre weiterführen“, so Jordan. „Dieser Ortsverein präsentiert sich bodenständig und an den Interessen unserer Ortsteile orientiert.“

Ausdrücklich würdigt die neue Vorsitzende die Arbeit ihres Vorgängers **Carsten Eichmüller**, der den Ortsverein seit 2013 führte. „Das sind große



Fußstapfen. Aber wir werden sie ausfüllen“, sagt sie optimistisch. Eichmüller, dessen Wort durch seine Erfahrung und sein Amt als Ortsvorsteher von Kirchmöser im Ortsverein weiter Gewicht haben wird, ist erfreut, dass er den Staffelstab weiterreichen kann: „Das waren zehn schöne und aufregende Jahre mit Brücken- und Lokfest, Frank-Walter Steinmeier als Ortsvereinsmitglied, Strandreinigungs- und Freischneideaktionen, der Beteiligung am Kampf um die Plauer Brücke usw. Aber jetzt bin ich froh, dass ich eine Funktion abgeben bzw. den Vorsitz in jüngere engagierte Hände legen kann.“

**Gemeinsam wolle man auch weiter erfolgreich arbeiten, so**

**Lydia Jordan. Im Wahlkreis 3 (Kirchmöser, Plaua, Hohenstücken, Görden) treten Eichmüller, Jordan und Plaues Ortsvorsteher Udo Geiseler auf den ersten drei Plätzen an, um als Team dafür zu kämpfen, dass die Ortsteile eine noch stärkere Stimme in der Stadtverordnetenversammlung bekommen.**

## Über 450 Euro für das Jugendstil-Geländer der Alten Plauer Brücke

Wir sind beeindruckt, wie die Bürgerinitiative (BI) „Alte Plauer Brücke“, die Brückenfreunde aus Plaua, Kirchmöser und der gesamten Region für die Alte Plauer Brücke kämpfen. Ohne ihr Engagement, ohne den Druck, den sie aufgebaut haben, hätte es vielleicht den Abriss gegeben bzw. hätten die Verantwortlichen in Stadt und Land sich nie bewegt. Nun ist die Brücke gerettet. Wir sind stolz, dass wir als Ortsverein dabei helfen konnten.

Und wir möchten weiterhelfen! Es ist beeindruckend, wie die Spendenaktion zur Sanierung der Jugendstil-Geländer der Brücke an Fahrt aufnimmt. Daran beteiligen wir uns als SPD-Ortsverein gern: Den Erlös unserer Silvesterwanderung in Höhe von 200 Euro haben wir ebenso gespendet wie die 260

Euro, die eine spontane Schrottaktion am 1. März einbrachte.

Übrigens: **Am Sonnabend, dem 20. April**, veranstaltet die Bürgerinitiative eine weitere Schrottaktion zugunsten des Brückengeländers.

Man kann auch spontan oder zu bestimmten Anlässen spenden. Hier das Spendenkonto der BI „Alte Plauer Brücke“: **IBAN: DE 86 1605 0000 1000 6685 64, BIC: WELADED1PMB, Mittelbrandenburgischer Sparkasse in Potsdam, Kennwort: Plauer Brücke**



## Über 11000 Klicks für ein Krokodil

Gefunden beim öffentlichen Silvesterspaziergang des SPD-Ortsvereins!

Es begann vor über 10 Jahren: Kurz vor Silvester trafen wir uns als Ortsverein am Plauer Bornufer zu Glühwein und Bratwurst, um gemeinsam das Jahr ausklingen zu lassen. Dort kam die Frage nach einer Führung um das Plauer Schloss... Die interne Veranstaltung entwickelte sich zu einem öffentlichen Silvesterspaziergang. Er findet nun jährlich statt, abwechselnd in Plaua und Kirchmöser, und zieht immer mehr Interessierte an.

Ende Dezember 2023 waren wir an der Plauer Schleuse. Nach Begrüßung der ca. 60 Gäste durch den damaligen Vorsitzenden des SPD-Ortsvereins

**Carsten Eichmüller**, folgten wir dem Alten „Plaueschen Kanal“ bis zur Woltersdorfer Brücke. Unterwegs gab es Informationen zur Geschichte des Kanals und der Schleusenanlagen von unserem OV-Mitglied, Plaues Ortsvorsteher **Udo Geiseler**. Wenn man heute die Ruhe an diesem Kanal genießt,



kann man sich kaum vorstellen, dass ihn um 1900 jährlich ca. 13000 Schiffe

passierten. Die nördliche Schleusenkammer ist heute ver-schlossen, die südliche dient jetzt der



Regulierung der Wasserhöhe im Elbe-Havel-Kanal... Traurig ist, dass der ehemals beliebte Dorotheenhof heute ein Privathaus und der Weg zur ehemaligen Dampferanlegestelle versperrt ist, und die andere frühere Gaststätte „Zum Anker“ fast zugewachsen ist. Erfreulich ist dagegen, dass der „Seeblick“ am unteren Schleusenhafen sich weiterhin großer Beliebtheit erfreut. Helfen wir der Gaststätte mit einem Besuch 😊

Und wie war das mit dem Krokodil? Vor unserer Wanderung sind wir den Treidelweg am Kanalufer abgelaufen, weil wir nach Sturm und Hochwasser um

die Passierbarkeit fürchteten. Als wir die Äste eines umgestürzten Baumes beseitigten, sahen wir es: Ein Witzbold hatte den Kopf eines Plastikkrokodils im Schilf schwimmen lassen. Es wirkte so täuschend echt, dass es später bei unseren Gästen erst ein großes Staunen und dann ein herzhaftes Lachen auslöste. Und im Internetportal „Meetingpoint Brandenburg“



wurde „das Krokodil“ über 12000 Mal angeklickt.

## Plauer Nikolausspaziergang



Auch 2023 nahmen wir mit einem Stand am Plauer Nikolausspaziergang teil. Die Idee einer Mitmachver-

anstaltung finden wir richtig toll und gern haben wir uns wieder mit einem Kinder-Bastelstand beteiligt. Und allen, die traurig waren, dass unser HotApple-Gin (der war für die Erwachsenen 😊) so früh alle

war, sagen wir: auch zum Nikolausspaziergang 2024 sind wir wieder dabei und werden ihn wieder dabei haben. Und klar, wir ordern diesmal mehr!

Uns hat es einmal mehr Spaß gemacht, uns am Plauer Nikolausspaziergang zu beteiligen. Wir danken allen, die sich mit viel Engagement an der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung an dieser vorweihnachtlichen Veranstaltung beteiligen.



## Am Frauentag für Frauenrechte unterwegs



Auch wenn die Gleichheit der Geschlechter in Deutschland in der Verfassung festgelegt ist, gibt es im Alltag nach wie vor Unterschiede, wie zum Beispiel die schlechtere Bezahlung von Berufen zeigt, in denen mehrheitlich Frauen tätig sind. Aus Sicht

unserer Mitglieder im SPD-Ortsverein ist der Frauentag deswegen mehr als nur ein Feiertag: Er ist und bleibt auch ein Kampftag, um auf Benachteiligungen von Frauen aufmerksam zu machen. Aus diesem Grunde sind wir als einzige politische Gruppierung jedes Jahr (nicht nur in

einem Wahljahr!) am 8. März in Kirchmöser und Plaue unterwegs, um einerseits mit einem Blumengruß und einem Lächeln unsere Frauen an ihrem Ehrentag zu grüßen und um andererseits da-ran zu erinnern, dass aktive Frauenpolitik viel mehr ist

als kleingeistiger Streit um Gender-sprache. Uns hat es jedenfalls dieses Jahr wieder Spaß gemacht, bei herrlicher Frühlings-sonne kleine Freuden zu bereiten und gute Gespräche zu führen.



### Auch wir waren dabei! 🛠️ 🛠️



Unsere beiden Ortsvorsteher riefen zum Frühjahrsputz und wir hatten uns die Uferzone am Heiligen See vorgenommen.

Schön, dass viele

Bürger von Plaue und Kirchmöser geholfen haben, unsere beiden Ortsteile vom Schmutz zu befreien.

Im Anschluss gab es Kuchen am Markt in Kirchmöser und an der Plaauer Feuerwehr Bratwurst.



Den übriggebliebenen Kuchen brachten wir zu den diensthabenden Kameraden der Berufsfeuerwehr Brandenburg an der Havel mit einem Dankeschön für ihren Dienst.

## Zwei Ortsteile – zwei Ortsvorsteher

Für Carsten Eichmüller war es vor fünf Jahren klar, dass er für das Amt des Ortsvorsteher in Kirchmöser kandidieren wollte. In Plaue musste Udo Geiseler erst von seiner Amtsvorgängerin, der verdienstvollen Lieselotte Martius, überzeugt werden, in ihre Fußstapfen zu treten. Zur Kommunalwahl 2019 wurden beide von den Bürgerinnen und Bürgern gewählt. Als langjährige Mitglieder im Bürgerverein Pro Kirchmöser bzw. im Unabhängigen Bürgerverein Plaue und als Stadtverordnete brachten sie viel Erfahrung mit, sodass beide wenig Anlaufzeit brauchten. Ideologiefrei, aber auf klaren Grundwerten wie Anstand, Ehrlichkeit und Respekt basierend, bürgernah, aktiv und kommunikativ sind



beide seitdem für ihre Ortsteile tätig. „Es bewegt sich was!“, hört man immer wieder aus Plaue und Kirchmöser oder, wie es der Geschäftsführer eines Kirchmöseraner Unternehmens kürzlich formulierte: „Zwei, die für ihre Ortsteile brennen!“ Stärker als ihre Vorgängerinnen setzen sie auf Gemeinsamkeit. „Zusammen vertreten wir die Interessen von ca. 6500 Einwohnern in Plaue und

Kirchmöser“, sagt Geiseler. „Das ist schon eine Hausnummer, die in der Stadtverwaltung nicht so einfach ignoriert werden kann.“

Bei der Kommunalwahl am 8. Juni bewerben sich beide für eine weitere Amtszeit als Ortsvorsteher. „Wir haben schon noch etwas vor in unseren Ortsteilen“, sagen Geiseler und Eichmüller. „Gemeinsam wollen wir Plaue und Kirchmöser auch in der SVV vertreten.“